

Marktgemeinderatssitzung vom 12.05.2026

(soweit nicht anders vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst)

1. Vereidigung des 1. Bürgermeisters

GRin Kranz bat den 1. Bürgermeister Giese zu sich und vereidigte ihn. Sodann übergab sie den Sitzungsvorsitz an Bgm. Giese.

2. Verabschiedung des ausgeschiedenen Bürgermeisters und der ausgeschiedenen Mitglieder des Marktgemeinderates

Bgm. Giese bat die ausgeschiedenen Mitglieder des Marktgemeinderates Herrn Hemmerich (Erster Bürgermeister vom 01.05.2014 bis 30.04.2026), Frau Brodewolf (Gemeinderätin vom 01.05.2008 bis 30.04.2026), Frau Morell (Gemeinderätin vom 01.05.2020 bis 30.04.2026), Frau Schuhmann (Gemeinderätin vom 01.05.2020 bis 30.04.2026), Herrn Glaser (Gemeinderat vom 19.07.2022 bis 30.04.2026), Herrn Kolb (Gemeinderat vom 01.05.2020 bis 30.04.2026), Herrn Schlosser (Gemeinderat vom 01.05.2020 bis 30.04.2026) sowie Herrn Dietrich (Gemeinderat vom 14.03.2023 bis 30.04.2026) zu sich und bedankte sich bei ihnen für ihren Einsatz und Dienst für die Gemeinde und überreichte ihnen als Dankeschön ein kleines Präsent.

3. Vereidigung der neu gewählten Marktgemeinderäte

Bgm. Giese bat die neu gewählten Marktgemeinderatsmitglieder Mia Morell, Veronika Genslein, Christian Rohrmann, Kevin Döring-Ruß, Tobias Rösch, Thomas Oestreicher sowie Oliver Drexel, sich zu erheben und vereidigte sie.

4. Festlegung der Anzahl der weiteren Bürgermeister

Für die Wahlperiode 2026 - 2032 wurden zwei weitere Bürgermeister gewählt.

5. Wahl der/des weiteren Bürgermeister/s

Bgm. Giese bat um Vorschläge für die Wahl des 2. Bürgermeisters / der 2. Bürgermeisterin.

Die Offene Liste Markt Reichenberg schlug Sigrid Kranz als 2. Bürgermeisterin vor.

Bgm. Giese wies darauf hin, dass die Wahl in geheimer Abstimmung vorzunehmen ist. Sodann gaben die Gemeinderäte nacheinander ihre Stimme ab. Nach Öffnung der Wahlurne und Auswertung der Stimmzettel gab Bgm. Giese das Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 17

gültige Stimmen: 11

leere Stimmzettel: 6

Frau Kranz nahm die Wahl zur 2. Bürgermeisterin an und bedankte sich bei ihren Kolleginnen und Kollegen für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Bgm. Giese bat um Vorschläge für die Wahl des 3. Bürgermeisters / der 3. Bürgermeisterin.

GR Pulzer schlug Wilfried Hartmann vor, GR Schoch im Namen der CSU-Fraktion Steffen Stenzel.

Bgm. Giese wies darauf hin, dass die Wahl in geheimer Abstimmung vorzunehmen ist. Sodann gaben die Gemeinderäte nacheinander ihre Stimme ab. Nach Öffnung der Wahlurne und Auswertung der Stimmzettel gab Bgm. Giese das Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 17

gültige Stimmen: 16

leere Stimmzettel: 1

GR Hartmann erhielt 4 Stimmen

GR Stenzel erhielt 12 Stimmen

Herr Stenzel nahm die Wahl zum 3. Bürgermeister an und freute sich auf die Zusammenarbeit.

Regelung der weiteren Stellvertretung des 1. Bürgermeisters

Bgm. Giese teilte mit, dass es ihm ein persönliches Anliegen sei, dass GR Hartmann die weitere Stellvertretung des 1. Bürgermeisters übernehme. Er bat um Handzeichen, wer für diesen Vorschlag ist.

Abstimmungsergebnis: 17:0 Stimmen

Bgm. Giese stellte fest, dass somit GR Hartmann mit 17 Stimmen als weiterer Stellvertreter vom Gemeinderat bestimmt wurde.

GR Hartmann nahm die Wahl an.

6. Vereidigung der/des weiteren Bürgermeister/s

Bürgermeister Giese bat die zweite Bürgermeisterin Kranz zu sich und vereidigte sie. Im Anschluss bat Bgm. Giese den dritten Bürgermeister Stenzel zu sich und vereidigte ihn.

7. Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Der Marktgemeinderat beschloss die vorliegende Satzung mit den am 12. Mai 2026 dokumentierten Änderungen zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts. Eine Ablichtung ist der Niederschrift als Anlage beizufügen.

8. Neuerlass der Geschäftsordnung des Marktgemeinderates

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt. Die Fraktionsvorsitzenden wurden gebeten, dem Geschäftsleiter Änderungsvorschläge per E-Mail zuzuleiten.

9. Abwasserzweckverband, Großraum Würzburg; Bestellung der Verbandsräte

GR Pulzer: 17:0 Stimmen

GR Schoch: 17:0 Stimmen

Jeweilige Stellvertreter der Verbandsräte.

GRin Morell: 17:0 Stimmen

GR Oestreicher: 17:0 Stimmen.

Damit setzen sich die Verbandsräte wie folgt zusammen:

<u>Mitglied</u>	<u>Stellvertreter/in</u>
1. Bgm. Christian Giese	2. Bgm. Sigrid Kranz
Wolfgang Pulzer	Mia Morell
Tobias Schoch	Thomas Oestreicher

10. Bestellung eines/r Jugendbeauftragten im Markt Reichenberg

Frau Mia Morell wurde zur Jugendbeauftragten bestellt.

11. Bestellung eines/r Seniorenbeauftragten im Markt Reichenberg

Herr Kevin Döring-Ruß wurde zum Seniorenbeauftragten bestellt.

12. Bestellung einer/s örtlichen Behindertenbeauftragten

Frau Eva Schraml wurde zur örtlichen Behindertenbeauftragten für die Wahlperiode 2026-2032 bestellt.

13. Bestellung eines/r Mobilitätsbeauftragten

Frau Veronika Genslein wurde zur Mobilitätsbeauftragten bestellt.

14. Bestellung des 1. Bürgermeisters zum Standesbeamten mit dem Aufgabenbereich "Vornahme von Eheschließungen"

Der 1. Bürgermeister Christian Giese wurde zum Standesbeamten mit dem eingeschränkten Aufgabenbereich "Vornahme von Eheschließungen" für den Standesamtsbezirk Reichenberg bestellt.

15. Bestellung der weiteren Bürgermeisterinnen bzw. Bürgermeister zur Standesbeamtin/ zum Standesbeamten mit dem Aufgabenbereich "Vornahme von Eheschließungen"

Die 2. Bürgermeisterin Sigrid Kranz und der 3. Bürgermeister Steffen Stenzel wurden zu Standesbeamten mit dem eingeschränkten Aufgabenbereich "Vornahme von Eheschließungen" für den Standesamtsbezirk Reichenberg bestellt.

16. Einstufung des 1. Bürgermeisters nach der Kommunalbesoldungsverordnung

Der 1. Bürgermeister wurde ab dem 1. Mai 2026 in der Besoldungsstufe A 15 eingruppiert.

17. Festsetzung der Reisekostenentschädigung des 1. Bürgermeisters für Dienstreisen im Landkreis Würzburg

Der 1. Bürgermeister erhält für Dienstreisen im Landkreis Würzburg eine nach 3 Monaten festzulegende Monatspauschale. Diese Pauschale ist nach dem Durchschnitt der nach einem bestimmten Zeitraum sonst anfallenden Einzelvergütungen zu bemessen (Art. 19 BayRKG). Zu diesem Zweck soll über einen repräsentativen Zeitraum von drei Monaten ein Fahrtenbuch für alle dienstlich veranlassten Fahrten geführt werden. Auf der Basis dieser Aufzeichnungen soll die Gemeindeverwaltung dann eine Pauschalierung vornehmen, das heißt, die daraus resultierende durchschnittliche Fahrleistung wird mit dem derzeit geltenden Satz von 0,35 € pro km multipliziert und ist an 11 von 12 Monaten auszuzahlen.

Dies wurde mit 15:1 Stimmen beschlossen.

18. Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung des 1. Bürgermeisters

Der 1. Bürgermeister erhält eine pauschale Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 384,89 € monatlich. Die pauschale Aufwandsentschädigung für kreisangehörige Gemeinden soll an die regelmäßigen Bezügeerhöhungen der Grundgehälter angepasst werden.

19. Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung der 2. Bürgermeisterin / des 2. Bürgermeisters

Die 2. Bürgermeisterin erhält eine pauschale Dienstaufwandsentschädigung i.H.v. 351,90 Euro monatlich. Die pauschale Dienstaufwandsentschädigung für kreisangehörige Gemeinden soll an die regelmäßigen Bezügeerhöhungen der Grundgehälter angepasst werden. Bei einer Vertretung von über 3 Tagen im Kalendermonat (ohne Unterbrechung) wird als Entschädigung für jeden weiteren Vertretungstag jeweils 1/30 aus dem Grundgehalt des 1. Bürgermeisters gewährt.

20. Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung der 3. Bürgermeisterin / des 3. Bürgermeisters

Der 3. Bürgermeister erhält eine pauschale Dienstaufwandsentschädigung i.H.v. 230,93 Euro monatlich. Die pauschale Dienstaufwandsentschädigung für kreisangehörige Gemeinden soll an die regelmäßigen Bezügeerhöhungen der Grundgehälter angepasst werden. Bei einer Vertretung von über 3 Tagen im Kalendermonat (ohne Unterbrechung) wird als Entschädigung für jeden weiteren Vertretungstag jeweils 1/30 aus dem Grundgehalt des 1. Bürgermeisters gewährt.

21. Festsetzung der Entschädigung für die weitere Vertretung des 1. Bürgermeisters

Die Entschädigung für die Vertretung des 1. Bürgermeisters wurde auf 1/30 aus dem Grundgehalt des 1. Bürgermeisters pro Tag der Vertretung festgelegt.

22. Mitteilung über die Fraktionsvorsitzenden

Mitteilung:

CSU:	Vorsitzender: Tobias Schoch	Stellvertreterin: Babette von Seydlitz-Wolffskeel
SPD/Grüne:	Vorsitzender:	Stellvertreterin:

	Wilfried Hartmann	Mia Morell
OLMR:	Vorsitzender: Frank Rohrmann	Stellvertreter: Andreas Dworschak

23. Benennung der Ausschussmitglieder

Mitteilung:

Gem. der Gemeindeverfassung haben die folgenden Ausschüsse folgende Mitglieder, die von den Fraktionen zu benennen sind:

- a) den Haupt- und Finanzausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Marktgemeinderatsmitgliedern,
- b) den Bau- und Umweltausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Marktgemeinderatsmitgliedern,
- c) den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 4 Mitgliedern des Marktgemeinderats.

Haupt- und Finanzausschuss

Sigrid Kranz	CSU
Thomas Oestreicher	CSU
Eva Schraml	Grüne
Kevin Döring-Ruß	SPD
Frank Rohrmann	OLMR
Veronika Genslein	OLMR

Bau- und Umweltausschuss

Tobias Schoch	CSU
Babette von Seydlitz-Wolffskeel	CSU
Mia Morell	Grüne
Wilfried Hartmann	SPD
Steffen Stenzel	OLMR
Christian Rohrmann	OLMR

Rechnungsprüfungsausschuss

Andreas Dworschak, Vorsitzender	OLMR
Frank Rohrmann	OLMR
Tobias Rösch	CSU
Wolfgang Pulzer	SPD

Nachdem den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss ein vom Gemeinderat bestimmtes ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied führt, bat Bgm. Giese um Vorschläge für das Amt des Vorsitzenden. GR Pulzer schlug GR Dworschak vor. GR Dworschak wurde sodann einstimmig zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

24. Bestellung der Mitglieder der Task Force Wolffskeelhalle

Mitteilung:

Bgm. Giese bat um Vorschläge. GR Schoch schlug sich selbst vor, nachdem er bereits in der vergangenen Wahlperiode Mitglied der Task Force Wolffskeelhalle war. GR Hartmann und GR Rohrman stellten sich ebenfalls selbst zur Wahl.

Folgende Marktgemeinderatsmitglieder wurden somit zum Mitglied der Task Force Wolffskeelhalle benannt:

Herr Tobias Schoch (CSU-Fraktion)

Herr Wilfried Hartmann (SPD- & Grüne Fraktionsgemeinschaft)

Herr Frank Rohrman (Offene Liste Markt Reichenberg)

25. Bestellung der Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitsgruppe Windkraft

Mitteilung:

Bgm. Giese bat um Vorschläge. GR Schoch schlug GR Rösch vor. GR Pulzer und GRin Schraml stellten sich selbst zur Wahl. GR Rohrman schlug GR Drexel (Stellvertreter Christian Rohrman) vor.

Folgende Marktgemeinderatsmitglieder wurden somit zum Mitglied der Arbeitsgruppe Windkraft benannt:

Herr Tobias Rösch (CSU-Fraktion)

Herr Wolfgang Pulzer (SPD- & Grüne-Fraktionsgemeinschaft)

Frau Eva Schraml (SPD- & Grüne-Fraktionsgemeinschaft)

Herr Oliver Drexel (OLMR; Stellvertreter: Christian Rohrman)

26. Sonstiges, Wünsche, Anregungen

Bgm. Giese übergab das Wort an den Ehrenbürger Adolf Keßler. Dieser nutzte die Gelegenheit, um den ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedern seinen Dank für ihren Dienst an der Gemeinde auszusprechen. Ebenfalls dankte er Herrn Hemmerich für die vergangenen zwölf Jahre: Eine Gemeinde zu führen sei nicht leicht, doch Herr Hemmerich habe stets nach bestem Wissen und Gewissen gehandelt. Für seinen weiteren Weg wünschte Herr Keßler Herrn Hemmerich und seiner Gattin alles Gute und noch viele weitere gemeinsame Jahre. An die Marktgemeinderatsmitglieder richtete Herr Keßler den Appell, der Bevölkerung zuzuhören und deren Interesse entsprechend zu vertreten. Für die anstehenden Aufgaben wünschte er dem Gemeinderat und Bgm. Giese viel Erfolg, Gesundheit und Gottes Segen.